

## Tröste deine Menschen

### Jahreslosung 2106:

„Ich will euch trösten wie einen seine Mutter tröstet.“ Jesaja 66,13

#### Strophe 1:

Die Menschen flieh'n  
verlassen Haus und Stadt.  
Sie müssen in die Fremde zieh'n.  
Weh dem, der keine Heimat hat.

#### Lässt mich das kalt?

Mit Bildern voll Gewalt  
wird mir gezeigt, was dort geschieht.  
Wohl dem, der seinen Nächsten sieht.<sup>1</sup>

#### Bridge:

Wir beten und fragen,  
wir bitten Gott und klagen:

#### Refrain:

Tröste deine Menschen wie die Mutter ihr Kind.<sup>2</sup>  
Berühre unsre Herzen, wenn wir verzweifelt sind.  
Lass deinen Frieden<sup>3</sup> wachsen in Herz und Hand  
und führe uns in dein Hoffungsland.<sup>4</sup>

#### Strophe 2:

Die Kinder schrei'n,  
doch niemand macht sie satt.  
Sie sind mit ihrer Not allein.  
Weh dem, der nur sich selber hat.

#### Wer packt mit an?

Das Elend ist so groß.  
Bleibt unser Trost nicht wirkungslos?  
Wohl dem, der betend handeln kann.<sup>5</sup>

#### Bridge:

Wir beten und fragen,  
wir bitten Gott und klagen:

#### Refrain:

Tröste deine Menschen wie die Mutter ihr Kind.  
Berühre unsre Herzen, wenn wir verzweifelt sind.  
Lass deinen Frieden wachsen in Herz und Hand  
und führe uns in dein Hoffungsland.

#### Strophe 3:

Die Krankheit frisst  
die Kräfte langsam auf.  
Wie endet wohl mein Lebenslauf?  
Weh dem, der dann alleine ist.

#### Und wo ist Gott?

Er hungert, klagt und schreit,  
teilt unser Schicksal bis zum Tod.<sup>6</sup>  
Wohl dem, der ihn erkennt im Leid.<sup>7</sup>

#### Bridge:

Wir beten und fragen,  
wir bitten Gott und klagen:

#### Refrain:

Tröste deine Menschen wie die Mutter ihr Kind.  
Berühre unsre Herzen, wenn wir verzweifelt sind.  
Lass deinen Frieden wachsen in Herz und Hand  
und führe uns in dein Hoffungsland.

#### Strophe 4

Das Himmelreich  
kommt bald und ist zugleich  
durch Jesus Christus jetzt schon da.<sup>8</sup>  
Wohl dem, der weiß: Der Trost ist nah.

#### Ich freue mich

auf diese neue Zeit.  
Dann wischt Gott alle Tränen ab  
und tröstet uns in Ewigkeit.<sup>9</sup>

*Gottfried Heinzmann*

<sup>1</sup> Matthäus 22,37f  
<sup>2</sup> Jesaja 66,13  
<sup>3</sup> Römer 12,18  
<sup>4</sup> Johannes 14,1-6  
<sup>5</sup> Jeremia 29,7  
<sup>6</sup> Matthäus 27,46  
<sup>7</sup> 1. Korinther 1,18  
<sup>8</sup> Matthäus 4,17  
<sup>9</sup> Offenbarung 21,3-4